

	Objekt: Ikone: Der Drachenkampf des Heiligen Georg
	Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de
	Sammlung: Tafelmalerei
	Inventarnummer: 4113

Beschreibung

Zu den beliebtesten Heiligen (nicht nur) Russlands zählt der römische Soldat Georg, der im Jahr 303 unter Kaiser Diokletian das Martyrium erlitt. Bekannt ist er vor allem durch die Legende des Kampfes gegen einen Drachen, der als Sieg des Guten über das Böse gedeutet wurde. Die Ikone stellt den jugendlichen Georg im Moment des Sieges über die Bestie dar und zeigt ihn als gerüsteten Reiter, der das sich unter dem Pferd aufbäumende Ungeheuer mit einer Lanze durchbohrt.

Die klare Komposition, der graphisch anmutende Malstil und die kontrastreiche Farbgebung sind charakteristisch für Ikonen der Novgoroder Maltradition.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik:

Holz / Eitempera

Maße:

H 70,8 cm ; B 52 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1520

wer

wo Novgorod

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Georg (Heiliger) (-303)

Schlagworte

- Drachentöter
- Ikone
- Kriegerheiliger
- Novgoroder Schule
- Reiter

Literatur

- Lutz Rickelt (Hg.) (2021): Schenkung Dr. Reiner Zerlin. Recklinghausen, Kat.-Nr. 45, S. 136-137
- Schnütgen-Museum Köln (1990): Ikonen und ostkirchliches Kultgerät aus rheinischem Privatbesitz. Köln, Katalog Nr. 200